

Studierendenrat der Ernst- Abbe-Hochschule Jena



Protokoll der Sitzung vom 11.05.2016

Eröffnung:

Die öffentliche Sitzung des Studierendenrats wird am 11.05.2016 um 19:15 Uhr in Raum 05.00.10 vom Vorstand einberufen.

Anwesende Mitglieder:

Nadine Cramer, Lisa Hoehnke (bis 21:07 Uhr), Daniel Heinemann, Thomas Blankenburg, Nicole Gießbach (ab 19:35 Uhr), Julia Helemann, Konrad Zeterberg, Martin Schmidt (ab 20:21 Uhr), Pia Tabea Krüger

Entschuldigte Mitglieder:

Jakob Kühnert, Christopher Lerp, Luca Meink

Unentschuldigte Mitglieder:

-

Gäste:

Paula Held, Frauke Leszinsky (bis 21:31 Uhr), Julia Barthel (bis 21:31 Uhr), Mike Niederstraßer (bis 19:52 Uhr), Johannes Struzek (ab 20:10 Uhr), Carsten Hoelbing (ab 20:56 Uhr)

Ruhendes Mandat:

-

Sitzungsleiter:

Konrad Zeterberg

Sitzungsbeginn: 19:33 Uhr

Protokollant: Pia Tabea Krüger

TOP 1 – Feststellung der Anwesenheit und Beschlussfähigkeit

Die Beschlussfähigkeit wird mit 7 anwesenden ordentlichen Mitgliedern festgestellt.

(19:35 Uhr: Das Gremiumsmitglied Nicole Griebach erscheint zur Sitzung.)

TOP 2 – Änderung und Bestätigung der TOPs

TOP 7 – Ort der Prüfungsberatung wird als neuer TOP 3 vorgezogen.

Somit ergibt sich eine neue Tagesordnung:

TOP 1 – Feststellung der Anwesenheit und Beschlussfähigkeit

TOP 2 – Änderung und Bestätigung der TOPs

TOP 3 – Ort der Prüfungsberatung

TOP 4 – Referatsberichte

TOP 5 – Studierendenvollversammlung

TOP 6 – Hochschullauf – Beschlussfassung

TOP 7 – Anträge

a) Campus Radio

TOP 8 – Berichte

TOP 9 – Sonstiges

a) Übergabeprotokoll (Julia Helemann)

TOP 10 – Termin der nächsten Sitzung

Beschlusstext: „Die Tagesordnung wird vom Studierendenrat der Ernst-Abbe-Hochschule Jena in geänderter Form angenommen.“

Abstimmungsergebnis: Ja: 8 Nein: - Enthaltung: -

TOP 3 – Ort der Prüfungsberatung

Mike Niederstraßer stellt sich als Prüfungsberater vor und erläutert, warum er ein Büro im Haus auf der Mauer dem StuRa-Büro an der Hochschule als Ort für die Prüfungsberatung vorzieht. Dazu gehören unter Anderem die fehlende Privatsphäre durch den gegebenen Publikumsverkehr im StuRa-Büro und ein erschwertes Arbeiten durch eine hohe

Geräuschkulisse. Des Weiteren sieht Mike den Vorteil, dass das Büro im Haus auf der Mauer ebenfalls für die Prüfungsberatung der Friedrich-Schiller-Universität genutzt wird und bereits dementsprechend eingerichtet ist.

Der Vorstand hat Verständnis für die notwendige Privatsphäre bei der Beratung, zieht aber dennoch einen Raum an der Hochschule vor, um für die Studierenden vor Ort als Prüfungsberatung präsent zu sein.

Es wird sich darauf geeinigt, dass das neue Büro der Fachschaftsräte an der Hochschule als permanenter Ort für die Prüfungsberatung genutzt werden könnte. Dies bedarf nun eine Absprache mit dem Dekanat BW und den Fachschaftsräten.

(19:52 Uhr: Der Gast Mike Niederstraßer verlässt die Sitzung.)

TOP 4 – Referatsberichte

Referat Öffentlichkeitsarbeit: Paula bittet um Ideen für Publikationen im Akrützel. Des Weiteren berichtet Sie über die Bearbeitung der Homepage des Studierendenrates und ein Treffen mit Johannes, bei dem die anstehende Rede für die Eröffnung des neuen Wohnheims vorbereitet wurde.

Referat Koordination Studentischer Gremien: Daniel berichtet von einem Treffen mit Studium Integrale und dem Qualitätsmanagement. Es wird an Schulungen für die neuen Gremien gearbeitet, bei denen unter Anderem die Vernetzung von Gremien und das Verhalten in Gremien angesprochen werden soll. Daniel bittet das neue Gremium Studium Integrale und das Qualitätsmanagement zu den Sitzungen einzuladen um sich über behandelte Themen in Ausschüssen, zu denen der Studierendenrat keinen Zugang hat, zu informieren. Außerdem berichtet er über die Erstellung von Plakaten, auf denen sich die Studierenden insbesondere für die anstehenden Gremienwahlen über die Gremientätigkeiten informieren können. Es sollen die verschiedenen Gremien mit ihren entsprechenden Aufgaben dargestellt werden. Als Letztes spricht Daniel an, dass er sich für mehr Mitbestimmung im Senat einsetzen möchte und hierfür die Zuteilung eines weiteren Sitzes sowohl für Mitarbeiter, als auch für Studierende erreichen möchte.

TOP 5 – Studierendenvollversammlung

Daniel kündigt die Durchführung der Studierendenvollversammlung am 01.06.2016 an. Das Gremium wird dort gegenüber den Studierenden der Hochschule Rechenschaft über die Gremientätigkeit ablegen. Laut Satzung ist die Studierendenvollversammlung nach Einberufung innerhalb von zwei Wochen durchzuführen. Er bittet die Referate ein Handout vorzubereiten, in dem vergangene Aktivitäten und eventuelle Pläne für die nächste Amtsperiode dargestellt werden. Die Studierendenvollversammlung soll im Stundenplan

angekündigt werden und durch zusätzliche Ankündigung des Studierendenrates und der Fachschaftsräte möglichst viele Studierende erreichen. Ein Beschluss soll in der nächsten Sitzung gefasst werden.

(20:10 Uhr: Der Gast Johannes Struzek erscheint zur Sitzung.)

TOP 6 – Hochschullauf – Beschlussfassung

Julia und Konrad stellen die aktuellen Vorbereitungen zum Hochschullauf vor. Die Versicherungsproblematik wurde gelöst indem vom Laufservice bei der Anmeldung veröffentlicht wird, dass sich jeder Teilnehmer selbst versichern muss. Auch die Übungsleiter des Hochschulsports sind eigenverantwortlich für auftretende Unfälle. Für die zu hinterlegende Kautions beim Ordnungsamt wird eine Bescheinigung ausgestellt um die eventuell anfallenden Mittel freigeben zu können.

(20:21 Uhr: Das Gremiumsmitglied Martin Schmidt erscheint zur Sitzung.)

Im ungünstigsten Fall müsste das Gremium für die Veranstaltung Kosten in Höhe von 943 Euro decken. Die Mittel werden wie folgt den entsprechenden Haushaltstiteln entnommen:

Haushaltstitel:	Betrag (Euro):
Referat Hochschulsport	350
Referat ÖA	200
Referat Soziales	200
Referat Kultur	200

Die Referate ÖA, Soziales und Kultur sollen nur belastet werden falls das Referat Hochschulsport die Veranstaltung nicht selbst tragen kann.

Das von Luca erstellte Konzept zur Veranstaltung Hochschullauf wird dem Protokoll beigelegt.

(20:56 Uhr: Der Gast Carsten Hoelbing erscheint zur Sitzung.)

Beschlusstext: „Der Studierendenrat der Ernst-Abbe-Hochschule Jena beschließt die Durchführung eines Hochschullaufes am 08.06.16. Das Konzept und der Kostenplan sind dem Anhang des Protokolls zu entnehmen. Im ungünstigsten Fall kostet die Veranstaltung 950 €, dabei werden je 200 € aus dem Haushaltstitel Öffentlichkeitsarbeit, Kultur und Soziales, sowie 350 € aus dem Haushaltstitel Hochschulsport genommen. In jedem Falle ist zuerst der Haushaltstitel Hochschulsport zu belasten. Sobald die Kosten 350 € übersteigen, werden die anderen genannten Haushaltstitel zu gleichen Teilen belastet. Die Rechnungen/ Bescheide werden nach Eingang beglichen.“

Abstimmungsergebnis: Ja: 9 Nein: - Enthaltung: -

Dem Antrag wurde stattgegeben und der Hochschullauf kann durchgeführt werden.

TOP 7 – Anträge

a) Campus Radio

Julia Barthel vom Campus Radio stellt die Veranstaltung Campus Medien-Party, die am 08.06.2016 stattfinden soll, vor. Es sind Ausgaben in Höhe von 450 Euro geplant, die sich wie folgt aufschlüsseln:

Betreff:	Betrag (Eur):
Miete, Technik (im Rosenkeller)	350
Verpflegung der DJs	50
Leihmaterial	50

Die Einnahmen in Höhe von 450 Euro sollen durch die Zahlung des Eintrittspreises (150 Gäste, 3 Euro pro Person) erzielt werden.

Martin erklärt als Haushaltsverantwortlicher, dass sich die Veranstaltung selbst trägt und es somit keine Bedenken bei dem Finanzantrag gibt. Im Notfall kann die Veranstaltung durch Mittel aus dem Haushaltstitel Campus Radio finanziert werden.

(21:07 Uhr: Das Gremiumsmitglied Lisa Hoehnke verlässt die Sitzung.)

Beschlusstext: „Der Studierendenrat der Ernst-Abbe-Hochschule Jena beschließt den Antrag des Campus Radios bezüglich einer Campus Medien-Party am 08.06.2016 stattzugeben. Wenn sich die Veranstaltung nicht selbst trägt, wird der Haushaltstitel Campus Radio mit maximal 450 Euro belastet.

Abstimmungsergebnis: Ja: 8 Nein: - Enthaltung: -

Der Antrag wurde einstimmig angenommen und die Veranstaltung Campus Medien-Party kann durchgeführt werden.

Julia stellt einen Geschäftsordnungsantrag und bittet einen neuen TOP 8 – Technik in die Tagesordnung aufzunehmen .

Beschlusstext: „Der Studierendenrat der Ernst-Abbe-Hochschule Jena beschließt einen neuen TOP 8 – Technik in die Tagesordnung einzufügen.“

Abstimmungsergebnis: Ja: 8 Nein: - Enthaltung: -

Dem Geschäftsordnungsantrag wurde stattgegeben.

Somit ergibt sich eine neue Tagesordnung für die verbleibenden Tagesordnungspunkte:

TOP 8 – Technik

TOP 9 – Berichte

TOP 10 – Sonstiges

 a) Übergabeprotokoll (Julia Helemann)

TOP 11 – Termin der nächsten Sitzung

TOP 8 – Technik

Der Leiter des Referats Technik, Johannes Struzek, berichtet über die Möglichkeit die Rechner im StuRa-Büro auf Windows 10 umzurüsten. Das Gremium steht dieser Umstellung grundsätzlich positiv gegenüber, äußert jedoch Bedenken über die Lauffähigkeit von Windows 10 auf der vorhandenen Hardware. Johannes wird gebeten dies innerhalb der nächsten zwei Wochen zu überprüfen.

Des Weiteren spricht Johannes die Problematik A3-Drucker an. Dieser benötigt jährlich einen neuen Toner oder eine Reinigung und Reparatur durch einen Fachmann. Er empfiehlt aus Kostengründen entweder einen neuen, effizienteren Drucker zu kaufen oder, da der Drucker nur selten in Gebrauch ist, diesen abzuschaffen. Johannes wird gebeten sich darüber zu informieren, welcher Erlös bei einer Veräußerung des A3-Druckers erzielt werden könnte.

(21:31 Uhr: Die Gäste Julia Barthel und Frauke Leszinsky verlassen die Sitzung.)

Des Weiteren erteilt Julia den Arbeitsauftrag an Johannes das neue Büromaterial zu inventarisieren und die Werbung zur Einreichung von Wahlvorschlägen über den Monitor im Foyer abspielen zu lassen.

TOP 9 – Berichte

Referat Finanzen: Martin berichtet über eine gute Einarbeitung und Zusammenarbeit mit der neuen Büroleitung. Außerdem wartet er auf diverse fehlende Jahresabschlüsse der Fachschaftsräte.

Daniel berichtet ergänzend zum Referat, dass die Kassenprüfung des Studierendenrates mit dem Kanzler für den 06.06.2016 ausgemacht wurde. Die Fachschaftsräte werden erst mit dem neuen Gremium geprüft.

Bezüglich der vom Senat eingerichteten Arbeitsgruppe zur Bearbeitung des Thüringer Hochschulgesetzes bittet Daniel innerhalb der nächsten zwei Wochen um Anregungen über Veränderungen im Thüringer Hochschulgesetz. Es sollen ebenfalls Studierende befragt werden, was dort verankert werden soll um die Situation aus Sicht der Studierenden zu verbessern. Außerdem wurden die Zulassungszahlen für die NC-Studiengänge (Fachbereich SW, BW, WI) dem Ministerium bekannt gegeben.

Konrad, Julia und Nadine berichten von dem Treffen mit dem Kulturreferat der FSU bzgl. Schmiede in Jena-Lobeda. Das Studierendenwerk Jena benötigt bezüglich der Bereitschaft einer Zusammenarbeit eine Stellungnahme des Studierendenrates der Hochschule. Das Gremium einigt sich vorerst noch weitere Informationen, auch über frühere Annäherungsversuche über die Zusammenarbeit mit der Schmiede, einzuholen. Martin und Nicole erklären sich bereit, dies zu übernehmen.

TOP 10 – Sonstiges

a) Übergabeprotokoll (Julia Helemann)

Es werden Änderungswünsche für das von Julia erstellte Übergabeprotokoll genannt. Beim Gremienwechsel sollen laufende Veranstaltungen und geplante Aktionen der Referate zusammengefasst und erläutert werden. Außerdem soll eine Checkliste für die Übergabe erstellt werden, in der Aufgaben des Vorstandes für die ersten Wochen des neuen Gremiums und Tagesordnungspunkte für die konstituierende Sitzung genannt werden. Mit dem erstellten Protokoll soll eine ordentliche Übergabe des Gremiums und der Referate gewährleistet werden.

TOP 11 – Termin der nächsten Sitzung

Die nächste Sitzung findet am 18.05.2016 um 19:15 Uhr im Raum 05.00.10 statt.

Sitzungsende: 22:25 Uhr

Unterschrift Protokollant

Unterschrift Vorstand